

]

L00121 Hugo von Hofmannsthal an Arthur Schnitzler, 7. 9. [1892]

„LÉLEX. (AIN)

7. SEPT.

Fünf Stunden von der Eisenbahn. Keine Zeitung. Kühe. MONSIEUR LE CURÉ QUI FAIT DES ENFANTS AUX JOLIES PAYSANNES. Der Gendarm: PANDORE. Die alten Fliegenfischmichel des Wirths: PYRAME ET THISBÉ. Die Hauskatze: MADELEINE. Der  
 5 Nachttopf: MONSIEUR JULES.

- - - -

Lange grüne Hochplateaus mit Farrnkraut und Jurakalk; dahinter der große See und der MONTBLANC und Herr EDOUARD ROD.

„Gang der Handlung: Ich werde behandelt, wie der kleine Dauphin beim bösen  
 10 Schuster SIMON. Man giebt mir mehr grüne und gelbe Chartreuse zu trinken, als einem Steinklopfer, und dann muß ich Lieder im Patois lernen und fingen, z. B.

Z'AME LES BOUGUETTES

ET LES MATAFANS

ET LES DSONES FEUILLES

QU'ONT LO TÉTÉS BLANCS!

- - - - -

(unanständig)

„VOILÀ CE QU'ON APPELLE SE DÉPAYSER; siehe Hermann Bahr, ges. Werke, PASSIM  
 »über die rechte Art in fremden Ländern zu reisen«. Dienstag beginnt eigentlich  
 20 meine Reife in die Provinzen des mittäglichen Frankreich.

Schreiben Sie, bitte, zwischen 10. und 16. nach ARLES, BOUCHES-DU-RHÔNE POSTE  
 REST.

VIA BUCHS GENÈVE

Hugo.

✉ Versand durch Hugo von Hofmannsthal am 7. 9. [1892] in Lélex  
 Erhalt durch Arthur Schnitzler im Zeitraum [8. 9. 1892 – 12. 9. 1892?] in Bad Ischl

© CUL, Schnitzler, B 43.

Brief, 1 Blatt, 3 Seiten, 1014 Zeichen

Handschrift: blaue Tinte, deutsche Kurrent

Schnitzler: mit Bleistift nummeriert: »30 31« und die Jahreszahl ergänzt: »92«

- ☞ 1) Hugo von Hofmannsthal, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel*. Herausgegeben von Therese Nickl und Heinrich Schnitzler. Frankfurt am Main: S. Fischer 1964, S. 28–29.  
 2) Hermann Bahr, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel, Aufzeichnungen, Dokumente (1891–1931)*. Herausgegeben von Kurt Ifkovits und Martin Anton Müller. Göttingen: Wallstein 2018, S. 27.

9–10 *kleine ... Simon*] 1793 wurde der ehemalige Thronfolger Louis Charles de Bourbon dem Schuster Alain Simon zur »Erziehung« überantwortet.

10 *Chartreuse*] Kräuterlikör

12–17 *Z'ame ... blancs!* – – – – (unanständig)] Es handelt sich um ein Lied, mit dem nach Bougettes (einer herausgebackene Speise aus Ei, Mehl und Kartoffeln) und Matafans (einer dem Crêpe verwandten, herausgebackenen Speise aus Mehl und Kartoffeln) ver-

langt wurde. Die letzten beiden Verse besagen, dass der Sänger zudem eine Vorliebe für weiße Brüste besitzt.

<sup>18</sup> *Voilà ... dépayser*] sinngemäß: Das heißt es, sich in ein fremdes Land zu begeben.

## Index der erwähnten Entitäten

XXXX indx1

- *A Midsommer nights dreame*, 1
- *Pandore*, 1
- *Reise in die mittäglichen Provinzen von Frankreich*, 1

**Arles**, *Region*, 1BAHR, HERMANN (19. 7. 1863 Linz – 15. 1. 1934 München), *Schriftsteller, Kritiker*, 1BOURBON, LOUIS CHARLES DE (27. 3. 1785 Versailles – 8. 6. 1795 Paris), *Dauphin*, 1<sup>K</sup>, 1**Buchs**, *Hauptstadt*, 1**Frankreich**, 1**Genf**, 1**Lélex**, 1**Mont Blanc**, *Berg*, 1ROD, ÉDOUARD (31. 3. 1857 Nyon – 1910 Grasse), *Schriftsteller*, 1SIMON, ANTOINE (21. 10. 1736 Troyes – 1794 Paris), *Schuster, Revolutionär*, 1, 1<sup>K</sup>

QUELLE: Hugo von Hofmannsthal an Arthur Schnitzler, 7. 9. [1892]. Herausgegeben von Herausgegeben von Martin Anton Müller. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L00121.html> (Stand 14. Februar 2026)